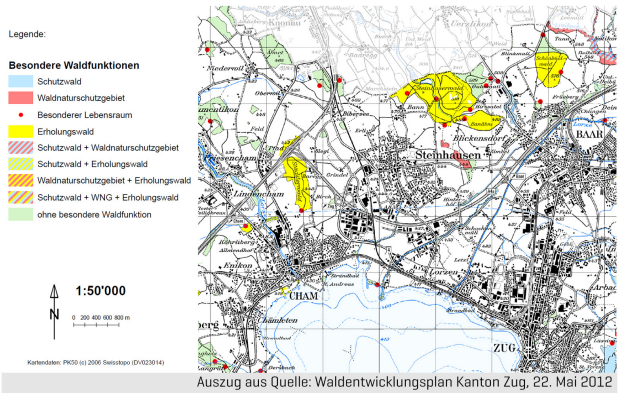
Erholungskonzept Steinhauser Wälder, ZG

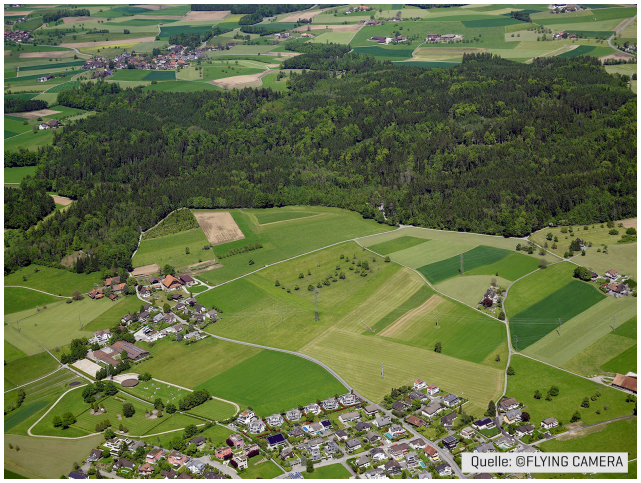
Wie können attraktive Erholungsräume im Privatwald langfristig sichergestellt werden?

Unsere Leistungen
Erarbeitung Konzept, Durchführung und Protokollierung von Arbeitsgruppensitzungen, Analyse Steinhauserwald als Erholungsraum, Erarbeitung von Massnahmen und deren Umsetzung zuhanden der Arbeitsgruppe.

Auftraggeber
Gemeinde Steinhausen und Bundesamt für Umwelt (BAFU), Abt. Wald, Sektion Waldleistungen und Waldpflege

Jahr
2017-2018



Auszug aus Quelle: Waldentwicklungsplan Kanton Zug, 22. Mai 2012

Steinhausen ist flächenmässig die kleinste Gemeinde des Kantons Zug, bevölkerungsmässig gehört sie jedoch zu den grösseren Gemeinden. Der Steinhauser Wald im nördlichen Teil der Gemeinde ist ein ungemein beliebter Aufenthaltsort für Waldbesucher und gehört der Waldgenossenschaft Steinhausen. Er ist gemäss kantonalem Waldentwicklungsplan (WEP) als Wald mit besonderer Erholungsfunktion ausgeschieden. Das ganzjährig hohe Besucheraufkommen in den Steinhauser Wäldern hat starke Auswirkungen auf die Waldbewirtschaftung. Insbesondere die Waldgenossenschaft wie auch die Gemeinde erbringen seit Jahren eine Vielzahl an Leistungen, damit die Besucher den Wald als attraktiven und sicheren Erholungsraum nutzen können. Mit dem vorliegenden Konzept wird die Zusammenarbeit von Gemeinde und Waldgenossenschaft zur Sicherstellung dieser für die besondere Erholungsfunktion notwendigen Leistungen und deren Finanzierung erstmals umfassend geregelt. Das Erholungskonzept Steinhauser Wälder ist online auf der Webseite der Gemeinde Steinhausen abrufbar.